

L00672 Arthur Schnitzler an Hugo  
von Hofmannsthal, 28. 4. 1897

5 RUE DE MAUBEUGE  
PARIS 28. 4. 97

Lieber Hugo,

an Fischer hab ich geschrieben, ich zweifle nicht, dſs er ohne weiters einverstanden iſt. Warum aber glauben Sie, dafs alle diese Sachen ſich nur von Paris aus komiſch anhören. Sie find übrigens mehr ekelhaft als komiſch. Weñ ſich Clara nur nicht viel draus macht und ſich nicht gar zu viel ſekiren laffen muſs. Grüßen Sie ſie u Anna von mir herzlich.

– Ist es möglich, daß Minnie an dem Träusch zum Theil schuld ist? (Da wird sie mir ja auch was ähnliches anrichten!) Sonderbarer Weise das einzige literarische, worüber ich hier ein bissel nachgedacht, ist das Stück, wo sich sie mich rettet. Aber sie ändert sich mir im Kopf, sie ist schon beinah blond.

Meinen Brief von gestern oder vorgestern haben Sie doch? –

Arbeiten Sie was?

15 Eben komme ich von VERSAILLES zurück und habe eine unbeschreibliche Lust nach Grün und Luft und Stille heimgebracht; eine so heftige Ungeduld, daß ich gleich wieder aus Paris wegmöchte, wen's so ohne weiteres ginge.

Das gibt sich wieder.

Seien Sie herzlich begrüßt.

<sup>20</sup> Ihr Arthur.

Statt gemischten Hausbrodes esse ich gemischtes Hausbrot. –

◀ Versand durch Arthur Schnitzler am 28. 4. 1897 in Paris  
Erhalt durch Hugo von Hofmannsthal im Zeitraum [29. 4. 1897 – 3. 5. 1897?] in Wien

✉ FDH, Hs-30885,57.  
Brief, 1 Blatt, 4 Seiten, 1088 Zeichen

<sup>4</sup> Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Niessl. 1. Auflage. Salzburg. Erich Fries Verlag. 1964. S. 82-83.

<sup>7</sup> *sekiren*] österreichisch sekkieren; ärgern

### Index der erwähnten Entitäten

**5, rue de Maubeuge**, *Wohngebäude*, 1

EPSTEIN, ANNA (6. 3. 1877 Wien – 16. 3. 1943 Konzentrationslager Theresienstadt), 1

FISCHER, SAMUEL (24. 12. 1859 Liptovský Mikuláš – 15. 10. 1934 Berlin), *Verleger*, 1

**Paris**, *Hauptstadt*, 1

POLLACZEK, CLARA KATHARINA (15. 1. 1875 Wien – 22. 7. 1951 ebd.), *Schriftstellerin*, 1

SCHAFFGOTSCH, HERMINE VON (25. 11. 1871 Wien – 25. 11. 1928 Purgstall), 1

SCHNITZLER, ARTHUR (15. 5. 1862 Wien – 21. 10. 1931 ebd.), *Schriftsteller, Mediziner*  
– *Der Weg ins Freie. Roman*, 1

**Versailles**, *Hauptstadt*, 1

QUELLE: Arthur Schnitzler an Hugo von Hofmannsthal, 28. 4. 1897. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L00672.html> (Stand 15. Februar 2026)